

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 64 (1991)

Heft: 9

Vorwort: Editorial

Autor: Steger, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Simulation gleich Stimulation» ist für die ganzheitlich vernetzte Ausbildung der richtungweisende Ausspruch. Simulation gleicht einem Spiel der Wirklichkeit, in welchem man frei und entspannt Fehler machen darf, die keine Lernkiller, sondern Lernförderer sind. Dies braucht auch Witz und Lust.

Ganzheitliches vernetztes Denken und Handeln ist heute im Beruf und im Alltag unumgänglich. Auch wird diese Art des Verhaltens – Denken in grossen Zusammenhängen ganzheitlich und bewusstseinsbildend – je länger je mehr bereits auch in der Schule während der Grundausbildung und der späteren Fort- und Weiterbildung gefördert und angewandt.

Soll ganzheitliches und vernetztes Denken und Handeln auch im Rahmen der Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung unseres Landes Auswirkungen haben? Selbstverständlich!

Am 21. September findet auf dem Gelände des Flugplatzes und der Kaserne Emmen bei Luzern der Armeetag im Rahmen der 700-Jahr-Feierlichkeiten der Eidgenossenschaft statt. Viele Schwierigkeiten im Vorfeld der Planung und der nachfolgenden Ausführung galt es zu überwinden. Mit einem Grossaufmarsch der interessierten Bevölkerung aus der ganzen Schweiz wird den Verantwortlichen des Armeetages 1991 und vielen Befürwortern, Politikern und auch Kritikern aus dem In- und Ausland die Verbundenheit mit der Armee sowie die Vernetzung mit dem Staat und seinen Institutionen im Rahmen der Gesamtverteidigung und der Sicherheitspolitik dokumentiert. Ich bin davon überzeugt, dass mit dem Armeetag das ganzheitliche Denken aufgezeigt oder weitergebildet wird. Das «Spiel der Wirklichkeit», d.h. die modernen Ausbildungsmethoden der Armee werden vorgestellt. Faszinierend zu sehen, was mit den heutigen technischen Errungenschaften auf diesem Gebiet alles möglich ist.

Doch nur wenige hundert Kilometer von unserer Grenze entfernt herrscht Krieg . . .

Major Hanspeter Steger
verantwortlicher Redaktor